

Antrag auf Schul-, Lehrlings- bzw. Studienbeihilfe

Daten Antragsteller:in

Name, Vorname:
Straße, Haus-Nr.:
Postleitzahl, Wohnort:
E-Mail-Adresse / Telefon-Nr:

Erforderliche Nachweise

☐ **Schulbeihilfe** (Förderung € 73,00)

- ☐ Kopie des positiven Jahreszeugnisses der 9. Schulstufe
- ☐ Kopie des positiven Jahreszeugnisses der 10. Schulstufe
- ☐ Kopie des positiven Jahreszeugnisses der 11. Schulstufe
- ☐ Kopie des positiven Jahreszeugnisses der 12. Schulstufe
- ☐ Kopie des positiven Jahreszeugnisses der 13. Schulstufe

☐ **Lehrlingsbeihilfe** (Förderung € 73,00)

- ☐ Kopie des Jahreszeugnisses des 1. Lehrjahres
- ☐ Kopie des Jahreszeugnisses des 2. Lehrjahres
- ☐ Kopie des Jahreszeugnisses des 3. Lehrjahres
- ☐ Kopie des Jahreszeugnisses des 4. Lehrjahres

☐ **Studienbeihilfe** (Förderung € 73,00)

- ☐ Inskriptionsbestätigungen WS + SS
- ☐ Nachweis der Familienbeihilfe

Bankverbindung Antragsteller:in

Kontoinhaber:in:	
IBAN:	BIC:

Datenschutzrechtliche Einwilligung & Information

- Ich stimme zu, dass meine persönlichen Daten für die Bearbeitung dieses Antrages verarbeitet, gespeichert und für die Kontaktaufnahme verwendet werden. Ich bin berechtigt, diese Einwilligung jederzeit gegenüber dem Marktgemeindeamt Premstätten einseitig und schriftlich zu widerrufen. Die Einwilligung ist für die Bearbeitung des Antrages notwendig.
- Die gemachten Angaben entsprechen der Wahrheit und werden von dem/der Antragsteller:in über Aufforderung nachgewiesen. Unrichtige Angaben führen zu einer Nichtgewährung bzw. Rückforderung der Förderung.

Premstätten, am _____

Unterschrift Antragsteller:in

Bestätigung (Barauszahlung)

des Erhalts der Förderung über € _____

Premstätten, am _____

Unterschrift Antragsteller:in

Nur von der Gemeinde auszufüllen

Annahme-/Auszahlungsanordnung

Haushaltsjahr:

VASr. /€

VASr. /€

VASr. /€

Die Gemeindekasse wird angewiesen, den Betrag von € _____ / _____ bar/Giro SOLL/IST
zu vereinnahmen/auszuzahlen und wie angegeben zu verbuchen.

Die sachliche und rechnerische Richtigkeit wird bestätigt.

Premstätten, am _____

Der Anordnungsbefugte: